

**B KULTURWISSENSCHAFTEN**

**BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT**

**BDBA Deutsche Literatur**

**Epochen**

**Romantik**

**EINFÜHRUNG**

- 15-4** *Romantik* : Lehrbuch Germanistik / Detlef Kremer ; Andreas B. Kilcher. - 4., aktualisierte Aufl. - Stuttgart : Metzler, 2015. - X, 344 S. ; 23 cm. - ISBN 978-3-476-02597-5 : EUR 24.95  
[#4379]

Bei ihrem ersten Erscheinen im Jahr 2001 wurde Detlef Kremers Romantik-Monographie keineswegs uneingeschränkt positiv aufgenommen: Ludwig Stockinger monierte Mängel in der methodischen Grundlegung und begriffliche Unschärfen;<sup>1</sup> Harald Neumeyer vermißte kulturwissenschaftliche und interdisziplinäre Perspektivierungen und nahm Anstoß an einer Kapitelaufteilung, die durch die Orientierung an der traditionellen Gattungstrias Lyrik, Epik und Dramatik im Widerspruch stünde zur programmatischen Gattungsmischung der romantischen Literatur;<sup>2</sup> Sabina Becker sah die weiblichen Autoren der Romantik stark unterrepräsentiert.<sup>3</sup>

Neben diesen kritischen Anmerkungen freilich haben alle Rezensionen auch das profunde Wissen des ausgewiesenen Romantik-Kenners und E.°T.°A. Hoffmann-Spezialisten gewürdigt, und Kremers Darstellung<sup>4</sup> etablierte sich in den folgenden Jahren als Standardwerk – nicht zuletzt mangels einschlägiger Konkurrenz. Indem er den Zusammenhang von Früh- und Spätromantik nachdrücklich betonte, konnte Kremer eine Gesamtsicht der Epoche entwickeln, die die programmatische Einheit der Romantik über die Jahrzehnte und Binnenzäsuren hin sichtbar macht. Eine derart konzen-

---

<sup>1</sup> *Zu einem kommentierungsbedürftigen Romantik-Lehrbuch* / Ludwig Stockinger. - (Rezension über: Detlef Kremer: Romantik. Stuttgart u.a.: J. B. Metzler 2001.) // In: IASLonline [21.04.2005]

[http://www.iaslonline.de/index.php?vorgang\\_id=438](http://www.iaslonline.de/index.php?vorgang_id=438) [2015-12-06]

<sup>2</sup> *[Rezension zu] Detlef Kremer: Romantik. Lehrbuch Germanistik* / Harald Neumeyer. // In: Aurora : Jahrbuch der Eichendorff-Gesellschaft. - 62 (2002), S. 214 - 215.

<sup>3</sup> *[Über Arbeiten zur Romantik]* / Sabina Becker. // In: Arbitrium. - 20 (2002), 1, S. 65 - 71.

<sup>4</sup> *Romantik* : Lehrbuch Germanistik / Detlef Kremer. - 3., aktualisierte Aufl. - Stuttgart ; Weimar : Metzler, 2007. - X, 342 S. ; 23 cm. - ISBN 978-3-476-02176-2 : EUR 19.95.

trierte Analyse der deutschsprachigen romantischen Literatur läßt sich weder in den führenden Literaturgeschichten nachlesen noch in dem von Helmut Schanze herausgegebenen *Romantik-Handbuch*, das in seiner gesamteuropäischen Fokussierung viele Spezifika der deutschen Entwicklung ausklammert.<sup>5</sup> Verschiedene qualitativ vergleichbare Darstellungen beschäftigen sich ausschließlich mit der auf Kosten der Spätphase profilierten Frühromantik,<sup>6</sup> während neuere Publikationen mit einführendem Charakter sich entweder auf eine Zusammenstellung romantischer Lebensläufe konzentrieren<sup>7</sup> oder schon aus Umfangsgründen keine Alternative zu Kremers Epochen-Porträt bieten können.<sup>8</sup>

Insofern war es berechtigt, daß dieses ‚Lehrbuch Germanistik‘ bereits 2003 und 2007 neue Auflagen erfuhr. Nach dem frühen Tod des Autors im Juni 2009 hat nun sein früherer Schüler Andreas B. Kilcher, inzwischen Professor an der ETH Zürich, eine vierte Auflage verantwortet. Die ursprüngliche Konzeption der Darstellung von 2001 wurde in keiner der Folgeauflagen grundsätzlich angetastet. Die Unterschiede beschränken sich jeweils auf wenige Korrekturen und Erweiterungen, die Umstellung von Zitaten auf zwischenzeitlich erschienene, verbesserte Textausgaben sowie eine kontinuierliche bibliographische Aktualisierung. Im Vergleich zur dritten Auflage enthält das Literaturverzeichnis der vierten nun etwa 55 Titel mehr und berücksichtigt die internationalen, meist englischsprachigen Forschungsbeiträge stärker als bisher.

Eine inhaltliche Einarbeitung der neueren Literatur hat freilich kaum stattgefunden, so daß die einzelnen Kapitel im Vergleich aller Auflagen fast seitenidentisch geblieben sind. Damit erfüllt die vorliegende Aktualisierung zwar das Bedürfnis, dieses wichtige und insbesondere für den universitären

---

<sup>5</sup> ***Romantik-Handbuch*** / hrsg. von Helmut Schanze. - 2., durchges. und aktualisierte Aufl. - Stuttgart : Kröner, 2003. - XXVIII, 810 S. ; 18 cm. - (Kröners Taschenausgabe; 363). - ISBN 3-520-36302-X : EUR 29.00 [7391]. - [1. Aufl. 1994]. - Rez.: **IFB 03-1-123** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz105345814rez.htm> - ***Literarische Romantik*** / Helmut Schanze (Hg.). - Stuttgart : Kröner, 2008. - 232 S. : 19 cm. - (Kröner-Taschenbuch ; 504). - ISBN 978-3-520-50401-2. - Rez. **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz275912272rez-1.pdf>

<sup>6</sup> Vgl. insbesondere ***Frühromantik*** / von Ernst Behler. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 1992. - 311 S. - (Sammlung Göschen ; 2807). - ISBN 3-11-011888-2. - ***Frühromantik*** : Epoche - Werke - Wirkung / von Lothar Pikulik. - 2., bibliogr. erg. Aufl. - München : Beck, 2000. - 345 S. - (Arbeitsbücher zur Literaturgeschichte). - ISBN 3-406-47030-0.

<sup>7</sup> ***Romantik*** : Epoche - Autoren - Werke / hrsg. von Wolfgang Bunzel. - Darmstadt : Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2010. - 240 S. ; 22 cm. - ISBN 978-3-534-22073-1 : EUR 29.90 [#0986]. - Rez.: **IFB 10-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz318736055rez-1.pdf>

<sup>8</sup> ***Einführung in die Literatur der Romantik*** / Monika Schmitz-Emans. - 3., gegenüber der 2. unveränd. Aufl. - Darmstadt : Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2009. - 167 S. ; 24 cm.- (Einführungen Germanistik). - ISBN 978-3-534-23056-3 : EUR 14.90. - ***Literarische Romantik*** / Gerhard Kaiser. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2010. - 127 S. - (UTB ; 3315 : Profile). - ISBN 978-3-8252-3315-0.

Lehrbetrieb nützliche Standardwerk weiterhin im Buchhandel verfügbar zu halten; vor einer möglichen fünften Auflage allerdings wäre wohl auch nach einer konzeptionellen Modifikation zu fragen, die die Impulse der wissenschaftlichen Neuerscheinungen inhaltlich nutzbar machen könnte, statt den Fortgang der Romantikforschung nur bibliographisch zu dokumentieren. Andreas B. Kilcher wäre sicher der richtige Mann dafür.

Sascha Kiefer

QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz433791926rez-1.pdf>